

Erlanger Chirurgie bringt Spitzenmedizinerinnen und -mediziner zusammen

15.7.2026 - Robert Grützmann | Universitätsklinikum Erlangen

Robotik, minimalinvasive Verfahren, Expertise bei komplexen Krebserkrankungen und interdisziplinäre Versorgung: Die Chirurgische Klinik des Uniklinikums Erlangen richtet unter Leitung von Klinikdirektor Prof. Dr. Robert Grützmann, Vorsitzender der Vereinigung der Bayerischen Chirurgie e. V., vom 22. bis 24. Juli 2026 die Jahrestagung der Vereinigung der Bayerischen Chirurgie unter dem Motto „Wissen, Wirken, Weitergeben“ aus.

In der Chirurgie des Uniklinikums Erlangen werden Patientinnen und Patienten mit teils schwerwiegenden Erkrankungen nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen und mit modernsten operativen Verfahren behandelt. Besonderes Augenmerk legt die Erlanger Klinik auf die Tumorchirurgie von Bauchspeicheldrüse, Leber, Speiseröhre, Magen und Darm. Hinzukommen die endokrine Chirurgie, die moderne Hernienchirurgie, die Transplantationschirurgie sowie die chirurgische Therapie chronisch-entzündlicher Darmerkrankungen. „Viele Eingriffe nehmen wir heute minimalinvasiv oder mithilfe des Da-Vinci-OP-Roboters vor“, erklärt Prof. Grützmann. „Die enge Zusammenarbeit mit anderen Fachdisziplinen, zum Beispiel in interdisziplinären Tumorboards und spezialisierten Zentren, ermöglicht uns ganz individuelle Therapiekonzepte für Patientinnen und Patienten mit komplexen Krankheitsbildern.“

Jahrestagung 2026 in Erlangen

Sichtbar wird diese Expertise nun auch bei der 103. Jahrestagung der Bayerischen Chirurgie e. V., die dieses Jahr am Uniklinikum Erlangen stattfindet. Die Veranstaltung bringt Expertinnen und Experten aus Chirurgie, Pflege, OP-Assistenz und Physician Assistance sowie Medizinstudierende zusammen. „Chirurgie bedeutet heute weit mehr als nur Operieren“, betont Prof. Grützmann. „Unser Fach verbindet Präzision, technologische Innovation und fächerübergreifende Zusammenarbeit. Die Jahrestagung der Bayerischen Chirurgie bietet die Gelegenheit, diese Vielfalt sichtbar zu machen und gemeinsam weiterzuentwickeln.“ Das Programm spiegelt die gesamte Breite des Fachs wider – von Viszeral-, Thorax- und Gefäßchirurgie über Herz- und Kinderchirurgie bis hin zu Unfallchirurgie, Plastischer Chirurgie und spezialisierten interdisziplinären Bereichen. Im Mittelpunkt stehen die roboterassistierte und minimalinvasive Chirurgie, KI-gestützte Verfahren, onkologische Therapien, operative Strategien und interaktive Fallvorstellungen. Besondere Schwerpunkte bilden Themenblöcke zur Bauchspeicheldrüse mit international renommierten Referierenden sowie zur Resilienz von Krankenhäusern, wobei Fragen der Versorgungssicherheit und Krisenfestigkeit von Kliniken behandelt werden. Ergänzt wird das Programm u. a. durch praxisnahe Workshops, einen Wundmanagementkurs sowie das Thema Weiterbildung und Karrierewege in der Chirurgie. „Erlangen ist der perfekte Ort für diesen Kongress, weil wir hier zum einen eine lange chirurgische Tradition haben, zum anderen aber medizinisch und technologisch immer am Puls der Zeit bleiben“, fasst Robert Grützmann zusammen.

Weitere Informationen:

Prof. Dr. Robert Grützmann

09131 85-33205
meike.walter(at)uk-erlangen.de

<https://www.uk-erlangen.de/presse/pressemitteilungen/ansicht/detail/erlanger-chirurgie-bringt-spitzenmedizinerinnen-und-mediziner-zusammen>